

SPS 2019, Halle 11

Webbasiertes Visualisierungssystem setzt neue Maßstäbe für industrielles Bedienen und Beobachten

- **Simatic WinCC Unified: grundlegend neu entwickeltes und auf nativen Web-Technologien basiertes Visualisierungssystem**
- **Durchgängig skalierbar in Hard- und Software - von maschinennahen Anwendungen bis zur verteilten SCADA-Lösung**
- **Offene Schnittstellen sowie Optionspakete ermöglichen die Implementierung branchenspezifischer Anwendungsfälle**
- **Bewährtes Engineering im TIA Portal**

Siemens stellt auf der "SPS – Smart Production Solutions" 2019 ein völlig neu entwickeltes Komplettsystem zum industriellen Bedienen und Beobachten vor: Das webbasierte Visualisierungssystem besteht zunächst aus der Visualisierungssoftware Simatic WinCC Unified sowie der neuen Generation HMI-Bediengeräte Simatic HMI Unified Comfort Panels. Das neue System bietet dem Anwender eine Lösung für HMI- und SCADA-Anwendungsfälle sowie zukünftig auch für Industrial Edge-, Cloud- und Augmented Reality-Szenarien.

Die Runtime der neu entwickelten Visualisierungssoftware Simatic WinCC Unified im TIA Portal basiert auf nativen Web-Technologien wie HTML5, SVG und JavaScript. Die hohe Skalierbarkeit der neuen Plattform ermöglicht durchgängige Lösungen, von maschinennahen Applikationen bis zum SCADA-System. Siemens hat beim Design des Systems großen Wert auf die Offenheit gelegt. Hierzu wurden Schnittstellen wie TIA Portal Openess implementiert, die zum einen eine automatisierte Projektierung ermöglichen und zum anderen den Datenaustausch im Betrieb deutlich erleichtern. Dafür stehen dem Anwender eine ODK(Open Development Kit)- und OpenPipe-Schnittstelle zur Verfügung sowie die

Möglichkeit, andere Applikationen in das Benutzer-Interface von WinCC Unified zu integrieren.

Die Projektierung erfolgt einheitlich im TIA Portal, dem Engineering-Framework mit modernen Programmiersprachen und nahtlosem Datenfluss. Einmalig erstellte Komponenten sind auf allen Plattformen wiederverwendbar, ob auf Bedien-Panel, PC oder als Apps im Cloud- und Edge-Umfeld. Ohne die Installation von separaten Plug-ins kann über jeden modernen Webbrowser auf die WinCC Unified Runtime zugegriffen werden. Mit der ersten Version steht WinCC Unified für Panel- und PC-basierte Lösungen zur Verfügung. Der Einsatz von WinCC Unified im Edge- und Cloud-Umfeld wird mit einer folgenden Lieferstufe möglich sein.

Mit dem Simatic WinCC Unified System präsentiert Siemens auf der SPS 2019 eine neue Generation High-End Bediengeräte: Die Simatic HMI Unified Comfort Panels sind in den Displaygrößen von 7 bis 22 Zoll erhältlich, verfügen über eine Glasfront mit kapazitiver Multitouch-Technologie und bieten dem Bediener im industriellen Umfeld ein hohes Maß an Nutzerfreundlichkeit, vergleichbar mit der Bedienung von Smartphone oder Tablet. Hohe Brillanz bei Farben und Kontrast verbessern die Lesbarkeit und die Bedienbarkeit. Die Visualisierung auf den Geräten basiert auf dem Simatic WinCC Unified System und bringt viele neue Möglichkeiten auf die Geräte: Dynamische SVG(Scalable Vector Graphics)-Grafiken, umfangreiche UI-Controls oder „Collaboration“, ein komfortabler Mechanismus, um Daten zwischen WinCC Unified-Stationen auszutauschen.

Die funktionale Erweiterbarkeit durch Apps stellt einen Paradigmenwechsel im Produktportfolio von Simatic HMI dar. Wurden die Bedienpanels bisher ausschließlich für die Visualisierungssoftware verwendet, gibt Siemens dem Anwender jetzt durch die integrierte Industrial Edge-Funktionalität, die Möglichkeit, auch andere Programme parallel dazu auf den Geräten zu betreiben.



Siemens stellt auf der "SPS – Smart Production Solutions" 2019 ein völlig neu entwickeltes Komplettsystem zum industriellen Bedienen und Beobachten vor: Das webbasierte Visualisierungssystem besteht zunächst aus der Visualisierungssoftware Simatic WinCC Unified sowie der neuen Generation HMI-Bediengeräte Simatic HMI Unified Comfort Panels.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter <https://sie.ag/2nQBneC>

Weitere Informationen zum Thema Simatic WinCC Unified System unter www.siemens.de/simatic-wincc-unified

Weitere Informationen zu Siemens auf der SPS IPC Drives 2019 unter www.siemens.de/sps-ipc-drives und www.siemens.com/presse/sps2019

Ansprechpartner für Journalisten

Andreas Friedrich

Tel.: +49 1522 2103967; E-Mail: friedrich@siemens.comFolgen Sie uns in **Social Media**:**Twitter:** www.twitter.com/MediaServiceInd und www.twitter.com/siemens_press**Blog:** <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 75.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.